

E-Government-Gütesiegel

Die Marktgemeinde Kremsmünster hat am 12. Jänner 2009 als erste Gemeinde Österreichs das neue E-Government-Gütesiegel des Bundeskanzleramtes für die Web-Services der Homepage www.kremsmuenster.at erhalten. „Damit haben wir von höchster Stelle die Bestätigung erhalten, dass unsere Homepage mit ihren vielen Formularen, Informationen, Fotos, Filmen und Terminen absolut zuverlässig ist und Qualität bietet“ erklärt Bürgermeister Franz Fellingner.

Das E-Government-Gütesiegel stellt eine Auszeichnung für die sichere und vertrauenswürdige Abwicklung von Amtswegen im Internet dar. Es wurde auf Initiative der Bundesregierung im Jahr 2003 geschaffen und 2008 runderneuert. „Sinn und Zweck des Gütesiegels ist, den Bürgern und Interessenten auf eine einfache und schnelle Art die Vertrauenswürdigkeit und Sicherheit unserer Homepage zu signalisieren“, berichtet Amtsleiter Mag. (FH) Reinhard Haider, der für die elektronischen Prozesse der Gemeinde verantwortlich ist und insbesondere mit den oberösterreichischen Firmen Gemdat und RiS die Entwicklungen in Österreich vorantreibt.

Immerhin klicken jedes Monat ca. 8.000 Besucher bis zu 200.000 Mal auf die Inhalte der Kremsmünsterer Homepage. Kein Wunder, bietet doch www.kremsmuenster.at hunderte Seiten an Informationen, über 5.000 Fotos, ca. 100 Formulare (zum Teil mit Bürgerkartenfunktion), eine Webcam und Videos wie z.B. den Imagefilm von Kremsmünster in voller Länge. Siehe z.B.: www.kremsmuenster.at/formulare , www.kremsmuenster.at/fotogalerie , www.kremsmuenster.at/sehenswert, www.kremsmuenster.at/webcam.

Foto: Das freut Bürgermeister Franz Fellingner (links) und Amtsleiter Mag. (FH) Reinhard Haider: Kremsmünster hat als erste Gemeinde Österreichs das neue E-Government-Gütesiegel für die Homepage bekommen. Beide verwenden natürlich auch die Bürgerkarte mit der elektronischen Signatur.

Technische Informationen:

Zur Erlangung des Gütesiegels hat der Serviceanbieter wie beispielsweise eine Gemeinde für ihre Homepage strenge und klar definierte Qualitätskriterien zu erfüllen. Folgende Bausteine werden angeboten: „Basis“, „Formular“, „Portal“, „Infrastruktur“, „One Stop“, „Identifikation“ und „Output“. Insgesamt soll durch das österreichische Gütesiegel anhand von Bausteinen ("Label") für den Anwender ein Maximum an Struktur und Transparenz bieten. Kremsmünster erfüllt die Gütesiegel-Kriterien für die Bausteine „Basis“, „Formular“, „Portal“ und „Infrastruktur“.

Die Qualitätskriterien sind in einschlägigen Verwaltungsübereinkommen bestimmt, die gemeinsam von Bund, Länder und Gemeinden definiert werden. Die Vergabe des Gütesiegels erfolgt auf Antrag beim Bundeskanzleramt und wird auf die Dauer von drei Jahren vergeben. Eine Verlängerung oder Neuvergabe ist möglich. Der Fokus des Gütesiegels liegt auf folgenden Zielgruppen:

Umsetzer: Umsetzer sind Unternehmen oder Behörden, die E-Government Lösungen entwickeln. Zur Erleichterung bei der Entwicklung sollen sich die Umsetzer an den Gütesiegelvorgaben orientieren können. Dies hat den Vorteil, dass österreichweit eine

einheitliche E-Government Landschaft aufgebaut wird und somit Insellösungen vermieden werden können.

Anbieter: Anbieter sind Behörden oder Institutionen, die Ihre E-Government Lösungen gütesiegelkonform angeboten wissen wollen. Dadurch, dass Umsetzer bereits mit dem Gütesiegel ausgezeichnet sind, kann es hier zu einer Erleichterung bei der Auswahl des Umsetzers kommen, der letztendlich die E-Government Lösung für den Anbieter entwickelt. Es ist allerdings nicht Ziel des Gütesiegels, dass es für Ausschreibungen herangezogen wird. Lediglich die Auswahl des Umsetzers soll erleichtert werden.

Anwender: Anwender sind Bürger oder Unternehmen, für die das Gütesiegel eine Signalwirkung haben soll. Es soll somit die Sicherheit und Vertrauenswürdigkeit der E-Government Lösung eines Anbieters signalisiert werden. Aufgrund der Neudefinition des Gütesiegels ist es für die Anwender nun auch leichter zu erkennen, für welche Bereiche das Gütesiegel vergeben wurde. Für versierte Benutzer ist es bei Bedarf sogar möglich bis in die unterste Ebene – die einzelne Spezifikation – Information über den Leistungsumfang des Gütesiegelträgers zu erhalten.

Weitere Informationen und den elektronischen Antrag findet man im Internet unter www.guetesiegel.gv.at

